

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mozart - Lesekartei plus Entdeckerheft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Lesekartei und Entdeckerheft

Wolfgang Amadeus Mozart



Hinweise zum Material

Das Kennenlernen von Komponisten ist ein wichtiger Bestandteil des Musikunterrichts. Wolfgang Amadeus Mozart eignet sich dafür besonders gut, da er bis heute sehr bekannt ist. Das Material ist ab Klasse 3/4 einsetzbar.

Leben und Wirken des Komponisten Mozart werden im vorliegenden Material mit Hilfe einer Lesekartei vorgestellt und in Form eines Entdeckerheftes /Lapbooks festgehalten. Die Kopiervorlagen liegen einmal beschriftet und einmal blanko vor. So können einzelne Elemente auch eigenständig beschriftet werden. Dies muss allerdings nicht geschehen. Hierbei kann man ganz auf die Bedürfnisse der Lerngruppe eingehen oder die Materialien an die Zielsetzung des eigenen Unterrichts anpassen.

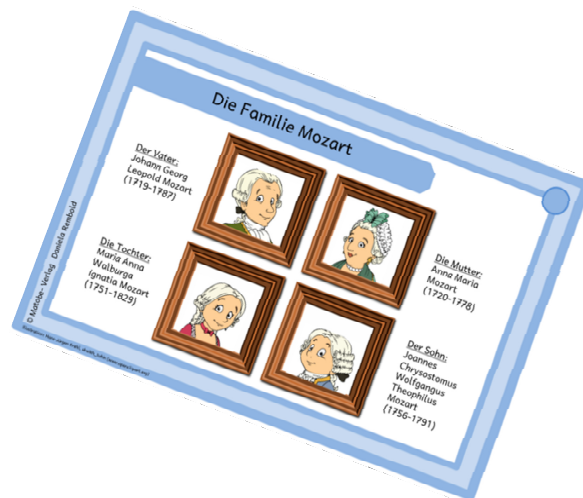
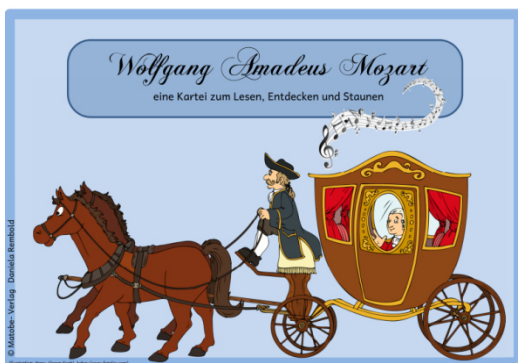
Durch das gemeinsame Basteln, Besprechen und Beschriften der Inhalte entsteht am Ende ein umfangreiches Entdeckerheft, das die Kinder am Ende der Lerneinheit präsentieren und mit nach Hause nehmen können.

Die Arbeit mit dem Material schult neben dem Umgang mit Schere und Kleber auch das Festhalten und Präsentieren von erarbeiteten Inhalten.

Zur Herstellung des Materials

1. Die Lesekartei

Die Lesekartei besteht aus 15 Infokarten mit Sachtexten zu einem übergeordneten Thema und einem Deckblatt. Die Karten sind nicht nummeriert. So kann man die Reihenfolge selbst bestimmen oder Karten einfach weglassen. Jede Karte beschäftigt sich mit einem wichtigen Aspekt rund um Leben und Wirken des Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart. Die Lesekartei ist auch unabhängig zu den Entdeckerheft- Vorlagen als Lesematerial einsetzbar. Die Kartei wird ausgedruckt, im Anschluss laminiert und an der grauen Linie auseinandergeschnitten.



2. Das Entdeckerheft (Lapbook)

Die Grundlage des Materials ist ein Fotokarton im Format DIN A3. Die beiden kurzen Seiten werden zur Mitte hin gefaltet. So entstehen zwei Klappen, die sich im Anschluss öffnen lassen und den Blick auf die Einzelelemente freigeben.

Die gezeigte Anordnung der Elemente ist nur ein Beispiel und kann natürlich variiert werden.

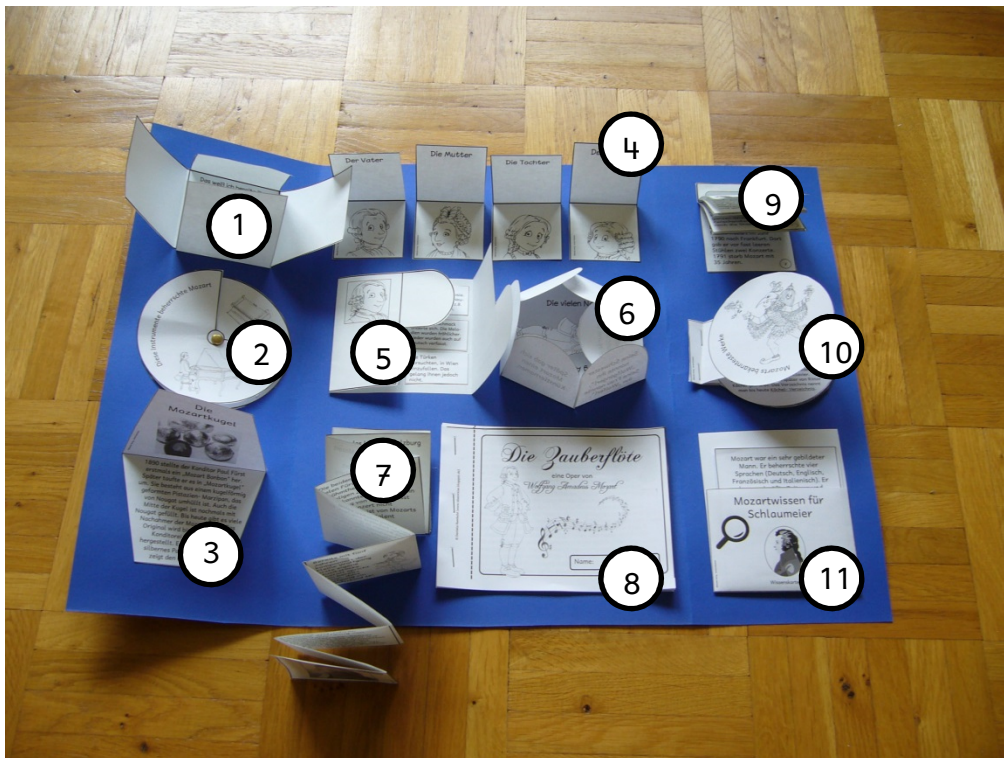


Vorderansicht mit Lesekartei



Innenansicht

Die Elemente des Entdeckerhefts



Element 1: Vorwissen (Faltkreuz)

Die Vorlage kopieren und rundherum ausschneiden. Die äußeren Rechtecke zur Mitte hin falten.

Element 2: Diese Instrumente beherrschte Mozart (Drehscheibe)

Die Vorlage kopieren. Die beiden Einzelteile rundherum ausschneiden und passend aufeinander legen. Eine Musterklammer an der runden Vorrichtung anbringen.



Element 3: Die Mozart- Kugel (Entdeckerklappe)

Die Vorlage kopieren und rundherum ausschneiden. Die Vorlage an der Mittellinie nach innen falten.

Element 4: Die Familie Mozart (Entdeckerklappen)

Die Vorlage kopieren. Die Einzelelemente ausschneiden und an der Mittellinie falten.

Element 5: In dieser Zeit lebte Mozart (Verschlussheft)

Die Vorlage kopieren und rundherum ausschneiden. Die Textelemente in das Innere des Heftes kleben. Die beiden Seitenteile nach innen falten und das Element mit Hilfe der beiden „Griffe“ verschließen.

Element 6: Mozart hatte viele Namen (Faltblüte)

Die Vorlage kopieren und rundherum ausschneiden. Die Blütenblätter bis zur jeweiligen Linie falten.

Element 7: Das Leben Mozarts (Leporello)

Die Vorlagen kopieren und die langen Streifen ausschneiden. Die Streifen mit Hilfe der Klebelasche zusammenkleben. Dann zu einem Leporello falten. Die graue Klebelasche am Ende dient dazu, das Leporello im Heft selbst gut befestigen zu können.

Element 8: Die Zauberflöte (Wissensheft)

Dieses Mini- Wissensheft gibt es zum kostenlosen Download auf meinem Blog www.ideenreise.blogspot.de unter dem Stichwort „Mozart“. Das Entdeckerheft kann aber auch ohne dieses Element gestaltet werden, wenn man die Oper nicht genauer beleuchten möchte.

Element 9: Mozart auf Reisen (Klebeheft)

Die Vorlagen kopieren und die Einzelteile ausschneiden. Dann die Elemente ordnen und am grauen Rand (Klebelasche) zusammenkleben.

Element 10: Mozarts musikalische Werke (Kreisheft)

Die Vorlagen kopieren. Alle Einzelelemente ausschneiden. Die Kreissegmente ordnen und am Rand heften.

Element 11: Noch mehr Mozartwissen (Sammeltasche)

Die Vorlagen kopieren. Nun die Taschenvorlage rundherum ausschneiden und die Vorlage mit Hilfe der grauen Klebelaschen zu einer Tasche falten. Die Sammelkarten ebenfalls ausschneiden und in der Tasche aufbewahren.



Unterstützung der Inhalte durch Hörbeispiele

Es wäre sinnvoll, die Unterrichtseinheit mit passenden Hörbeispielen zu unterstützen. Dazu gibt es im Fachhandel CDs mit Mozarts gesammelten Werken. Empfehlenswert wären Hörbeispiele zu:

- Eine kleine Nachtmusik
- Die Zauberflöte (z. B. Arie der Königin der Nacht bzw. Arie des Papageno)
- Ouvertüre zu Figaros Hochzeit
- Ausschnitte aus dem Requiem in D- Moll

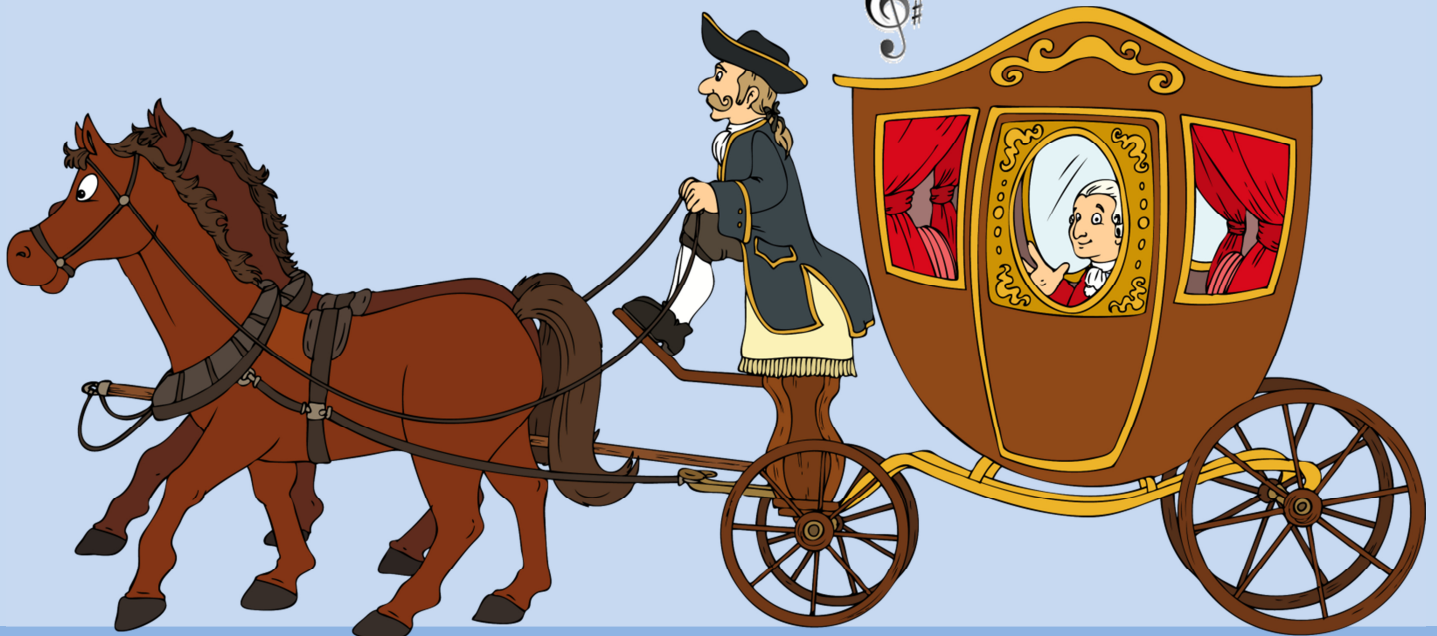
Natürlich kann diese Auswahl beliebig ergänzt werden.

Viel Freude mit dem Material!



Wolfgang Amadeus Mozart

eine Kartei zum Lesen, Entdecken und Staunen



Was andere über Mozart sagen

Ich glaube, wenn Mozart heute noch leben würde, würde er sowas ähnliches machen wie ich.
(Dieter Bohlen)

Mozarts Musik ist so rein und schön, dass ich sie als die innere Schönheit des Universums selbst ansehe.
(Albert Einstein)

Wenn Mozart heute lebte, wäre er ein Rockmusiker und kein Klassiker.
(Falco)



Eine Erscheinung wie Mozart bleibt immer ein Wunder, das nicht zu erklären ist.
(Johann Wolfgang von Goethe)

Er ist das größte musikalische Genie, das je gelebt hat.
(Joseph Haydn)

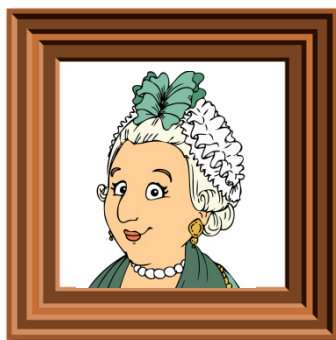
Ich ziehe den Hut vor dem Meister aller Meister.
(Gioacchino Rossini)

Was weißt du schon über Wolfgang Amadeus Mozart?

Die Familie Mozart

Der Vater:

Johann Georg
Leopold Mozart
(1719–1787)

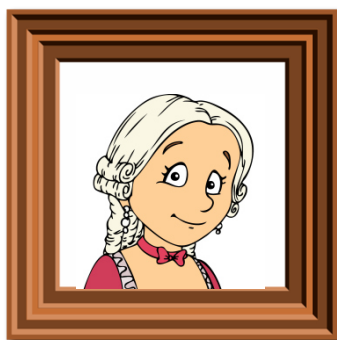


Die Mutter:

Anna Maria
Mozart
(1720–1778)

Die Tochter:

Maria Anna
Walburga
Ignatia Mozart
(1751–1829)



Der Sohn:

Joannes
Chrysostomus
Wolfgangus
Theophilus
Mozart
(1756–1791)

Der Vater: Leopold Mozart

Johann Georg Leopold Mozart wurde am 14. November 1719 in der Stadt Augsburg geboren. Leopold Mozart spielte ausgezeichnet Geige und Kirchenorgel. 1737 zog er nach Salzburg, um Musik zu studieren. Das Studium brach er allerdings schnell ab, denn er erhielt eine Stelle als Musiker und Kammerdiener beim Salzburger Fürstbischof. Um sein Gehalt aufzubessern, arbeitete er nebenher noch als Geigenlehrer. Leopold Mozart verfasste außerdem Lehrwerke für den richtigen Geigenunterricht und komponierte. Kurz nach der Geburt seines Sohnes Wolfgang Amadeus wurde er zum Hof- und Kammerkomponist des Salzburger Fürstbischofs ernannt. Eine Aufgabe, von der er sich immer wieder frei stellen ließ, denn er begleitete seine beiden Kinder auf ihre Konzertreisen durch ganz Europa. Leopold Mozart entdeckte schon früh das musikalische Talent seiner Kinder. Er förderte die beiden, wo er nur konnte, verlangte von ihnen aber auch vollen Einsatz. Leopold Mozart hatte die Gabe, Kontakte zu knüpfen. Auch mit Geld konnte er gut umgehen. Das Verhältnis zu seinem Sohn war des öfteren angespannt. Leopold Mozart starb am 28. Mai 1787 in Salzburg.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mozart - Lesekartei plus Entdeckerheft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

